

Waldecker Bank verschenkt ein Stück Mobilität

Neues Fahrzeug für die Kinderkrebshilfe soll betroffene Familien entlasten und Werbeträger sein – Ehrenamt unterstützen

KORBACH. Die Waldecker Bank verschenkt Mobilität: Am Donnerstagnachmittag überreichte Vorstand Karl Oppermann den Autoschlüssel für einen VW Up an Thomas Berg. Der strahlte über das ganze Gesicht. Denn das Auto kann die Kinderkrebshilfe Waldeck-Frankenberg gut gebrauchen.

Wenn Familien mit einem kranken Kind in Kliniken oder zu Therapien fahren müssen, aber das Auto in der Werkstatt ist, gebraucht wird oder erst gar nicht vorhanden ist, dann springt die Kinderkrebshilfe ein. „In der Vergangenheit haben wir es dann auch möglich gemacht, dass ein Auto zur Verfügung stand“, sagt Thomas Berg. Das neue Fahrzeug steht aber nun in der Garage

abrufbereit. „Schließlich wollen wir Familien helfen, wo wir nur können“, sagt auch Tillmann Hollstein, Schriftführer bei der Kinderkrebshilfe. Und da ist die Mobilität ein großer Faktor.

Auto kostet 11 000 Euro

Das weiß die Waldecker Bank aus Gesprächen mit den Vorstandsmitgliedern der Kinderkrebshilfe. „Wir haben die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung zu leisten und wollen damit auch die Ehrenamtlichen würdigen“, erklärt Karl Oppermann vom Vorstand. Jeder gebe so, was er kann. Der eine den ehrenamtlichen Einsatz, der andere das Geld. „Und nur mit beidem können wir helfen“, sagt Oppermann, „wir betrachten die

se Unterstützung als Beitrag unserer sozialen Verantwortung.“ Insgesamt 118 000 Euro hat die Waldecker Bank in diesem Jahr in heimische Vereine und Verbände gesteckt. 11 000 Euro hat das neue Fahrzeug für die Kinderkrebshilfe gekostet.

Das ist ab sofort im Einsatz. Und wenn es nicht gerade für Familien gebraucht wird, dann machen sich die ehrenamtlichen Helfer des Vereins mit dem Auto auf den Weg zu Spendern oder anderen offiziellen Terminen. „Und so wird dieses Auto auch gleichzeitig zum Werbeträger“, sagt Thomas Berg. Nicht nur die Waldecker Bank hat sich mit einem Logo verewigt, auch die Kinderkrebshilfe hat ihr Zeichen auf das Fahrzeug gedruckt. (resa)



Karl Oppermann, Vorstand der Waldecker Bank, übergibt den Schlüssel des neuen Fahrzeugs an Thomas Berg, den Vorsitzenden der Kinderkrebshilfe.

Foto: Demski